



Apostolische
Gemeinde
des
Saarlandes e.V.

Gegründet am
17.12.1951



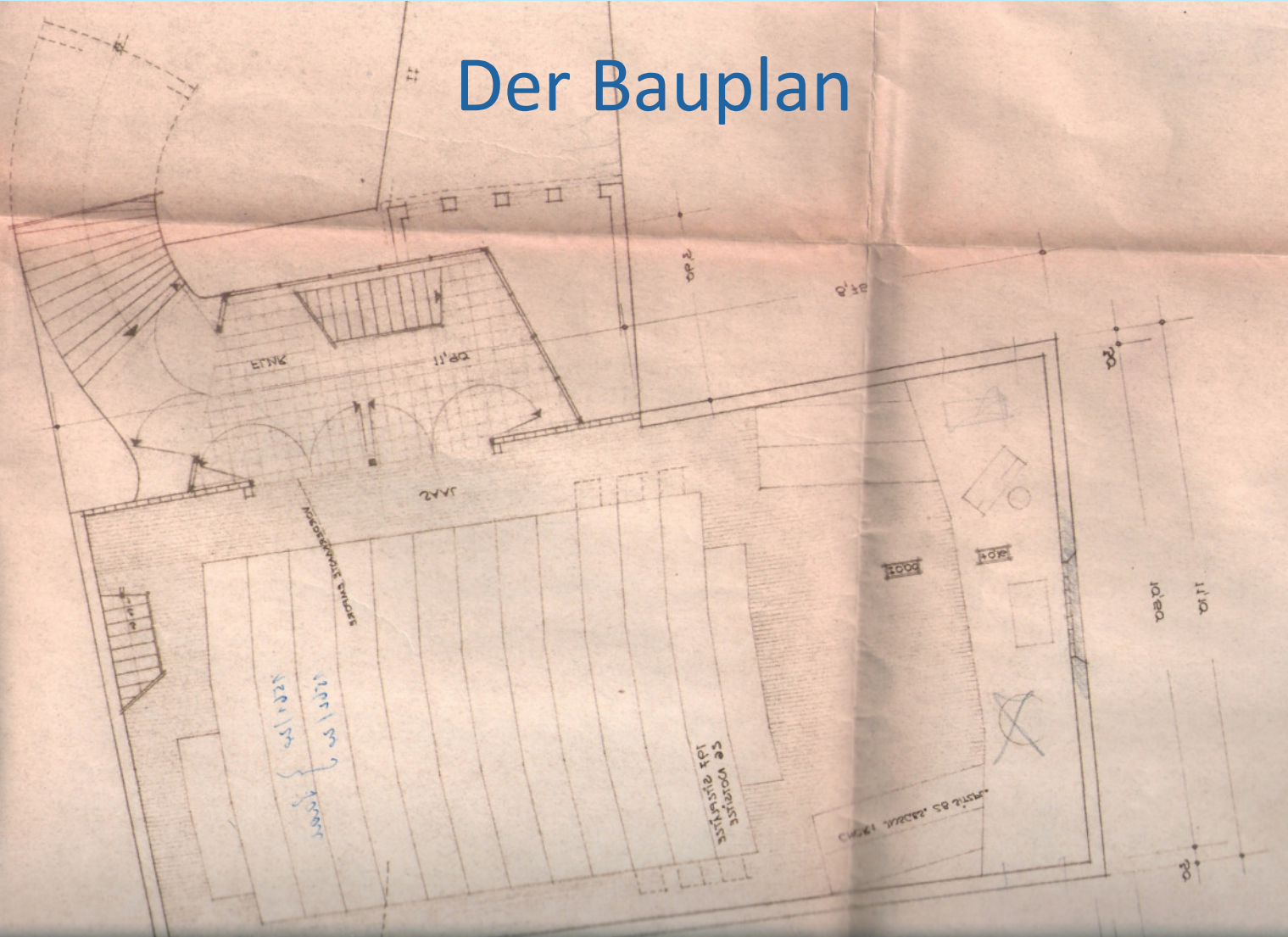
Das Gotteshaus heute

Der besondere Wunsch der 1500 Gemeindemitglieder bestand darin, dass man ein Grundstück erwerben sollte, damit man endlich ein Gotteshaus errichten könnte.

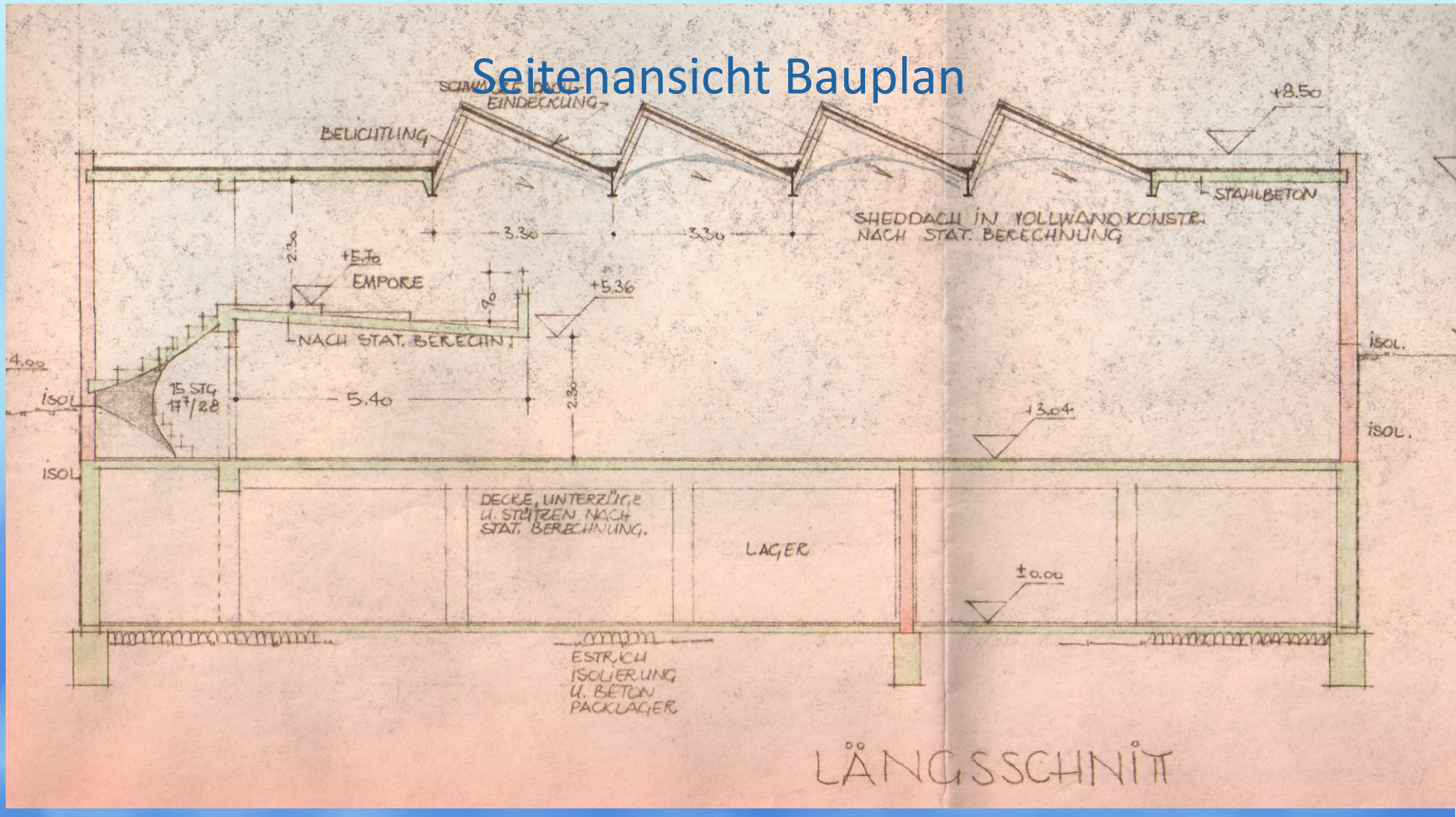
Im Jahre 1956 ist es gelungen einen Bauplatz von entsprechender Größe in Völklingen, In der Grät, zu erwerben.

Die Planung konnte nun beginnen.

Der Bauplan



Seitenansicht Bauplan





Das Grundstück befindet sich in einem aufgeschüttetem Wiesengelände und fordert die Gemeindemitglieder, damit ein Haus Gottes daraus werden soll.

Nicht besser
sieht es auf
der anderen
Seite des
Grundstücks
aus.



Die ersten Arbeiten beginnen.





Auch auf der
anderen Seite
beginnen
Gemeindemitglieder
mit dem Aushub

H.Schmitt
F. Godel
O. Kuhn
G. Krauss



Immer
wieder
Steine

Auf der rechten Seite
das Haus
Alte Schulstr. 13





Nun muss die
erste Fuhre
Gestein auf
den LKW



2. Tiefe
ist
erreicht



3. Tiefe ist erreicht.

Die Grundfläche Keller wird sichtbar

Ein
unerwartetes
Hindernis

Felsengestein
von
enormer
Größe





Um den Stein
zu kippen,
macht Heinz
Jose das untere
Gestein weg



Geschafft

Der Stein ist
freigelegt



Das Team
Aushub
2. Tiefe



3. Tiefe

Bodenfläche
für das
Fundament
ist erreicht.

Beladung
LKW

Bereich

Bodenfläche
Fundament





Grundfläche
erreicht

Hofeinfahrt

Blickrichtung

Karl-Janssen-Str.





Grundstücksgrenze linke Seite Alte Schulstrasse

Aushub abgeschlossen

- Nach einigen Wochen und vielen freiwillig geleisteten Stunden der Gemeinde ist der Aushub abgeschlossen.
- Nun kann es an die Fertigung des Fundament Kellerbereich gehen.



Bereich Fundament
Ecke Kirchgasse

Schottergestein

ausrichten

und Drainage

verlegen

Fundament
geschottert

linke Seite





Die letzte Fuhre
Schotter und
Sand



Die Hofeinfahrt ist gefüllt

Blick auf das Haus
In der Grät 3

Nun gilt es Steine
zu fertigen.

Herstellung der Steine



Die
Steinpresse
steht bereit.



Nicht
nur
die
Männer
mischen
mit,
auch die
Frauen



Vorarbeit
zur
Herstellung
von
Steinen

Das
Mischverhältnis
muss
stimmen



Hauptakteur an der Steinpresse Heinz Jose



**Hoffentlich
reicht
die
Menge
für
den
Anfang**

Und weiter geht's

Die Produktion muss
laufen





Das Team STEINE
von links nach Rechts:
obere Reihe:

Bartenschlager Hans
Herbert Schmitt

untere Reihe rechts
Heinz Jose

Planungsstufe 2

Aufbau Kellerbereich

Das Fundament



Der Kran
steht und die
Verschalung
beginnt

Blickrichtung Kirchgasse/Rathausstr.





Verschaltung der
Seitenwände Kellerbereich
ist schon mal fertig

Blickrichtung Kirchgasse/Rathausstr.



Fundament Keller mit Kanalschacht ist errichtet und die Seitenwände stehen auch schon

Die Seitenwand des
kleinen Kirchensaal
ist errichtet.

Blick auf das Haus
In der Grät 1



Wände Kellerbereich
Seite
Alte Schulstr. 13



Die Profis der Verschalungstechnik





1. Abschnitt

Der Eingang für den Kellerbereich wird sichtbar.

Eingang Kellerbereich

links Abstellraum

rechts das zukünftige
Ämterzimmer





Kellerbereich mit
Außenmauer

unten:
Kellereingang

Mitte:
Außenmauer
Vorraum
Kirchensaal

Oben:
Fensterbereich
Empore

In dieser Höhe soll einmal
der Kirchensaal
entstehen.

Rechts bereits sichtbar
die Verschalung



Kellerbereich abgeschlossen

Nun geht es weiter mit dem Kirchensaal



Durchbruch zur
Alten Schulstr. 13

Eisengeflecht Kirchensaal





Besichtigung
Fortschritt
Kirchensaal

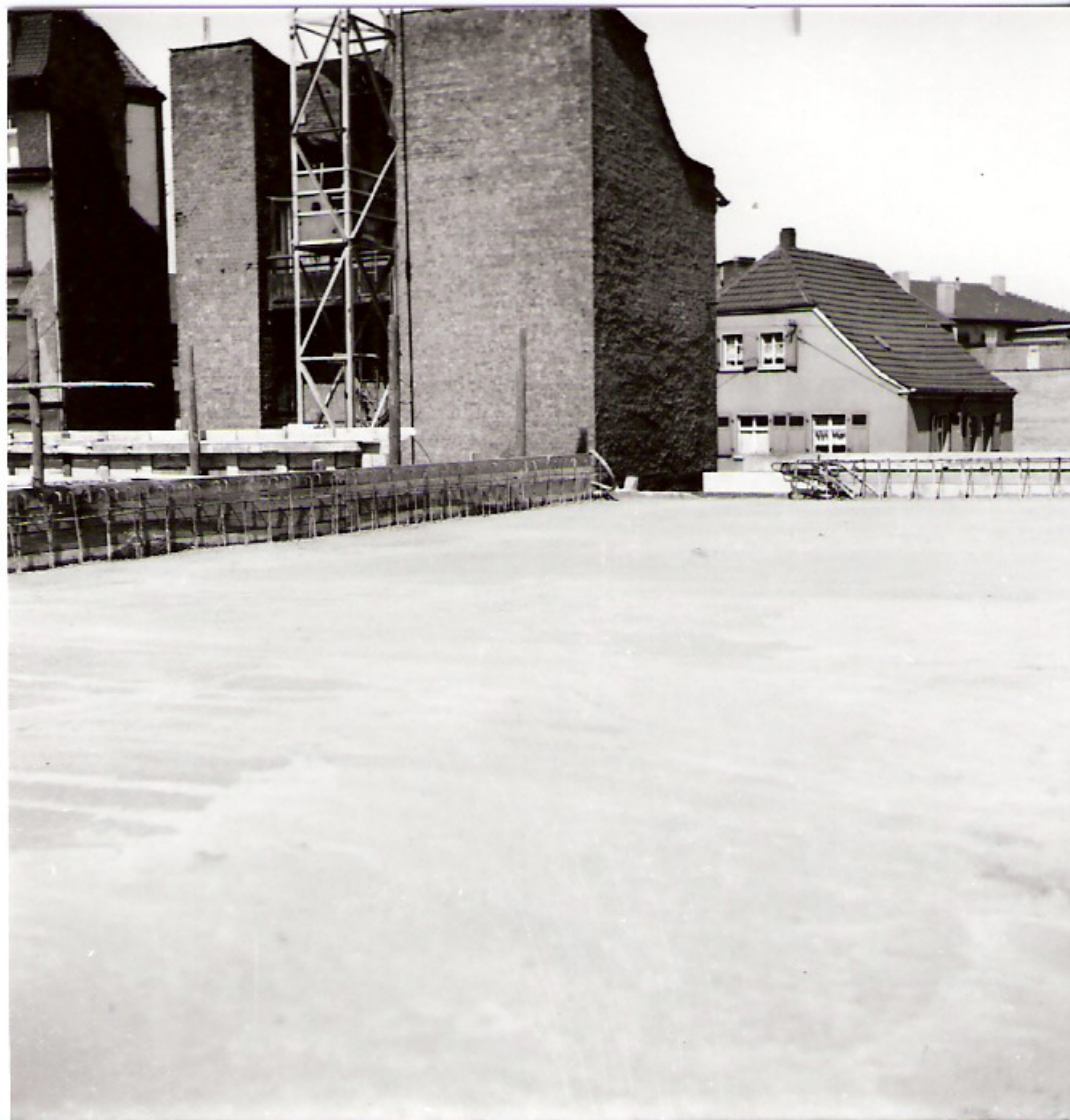


Kirchensaal Boden über dem Eingang Keller

Blickrichtung In der Grät 1

Verschalung
Bodenbereich
des
Kirchensaales





Der fertige Boden des
Kirchensaales



Die Seitenwände des Kirchensaal`s sind errichtet.

Der Ausgang vom Keller in den Kirchensaal ist auch schon fertig



Herbert Schmitt

Heinz Jose

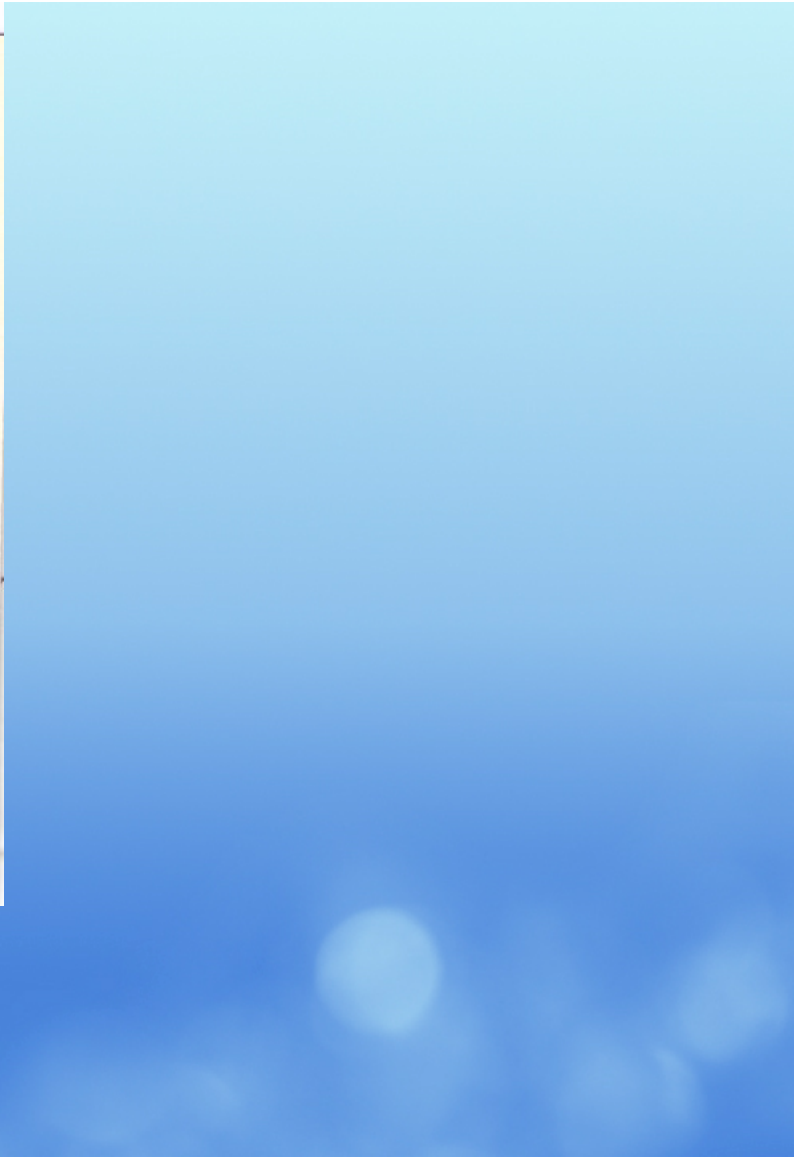
stehen an der
zukünftigen Altarseite.





Die
Gemeinde
versammelt
sich
zum 1. Mal
im
Kirchensaal
mit H. Schnitt

Das Richtfest





Herbert Schmitt
anlässlich
des Richtfestes in
luftiger Höhe

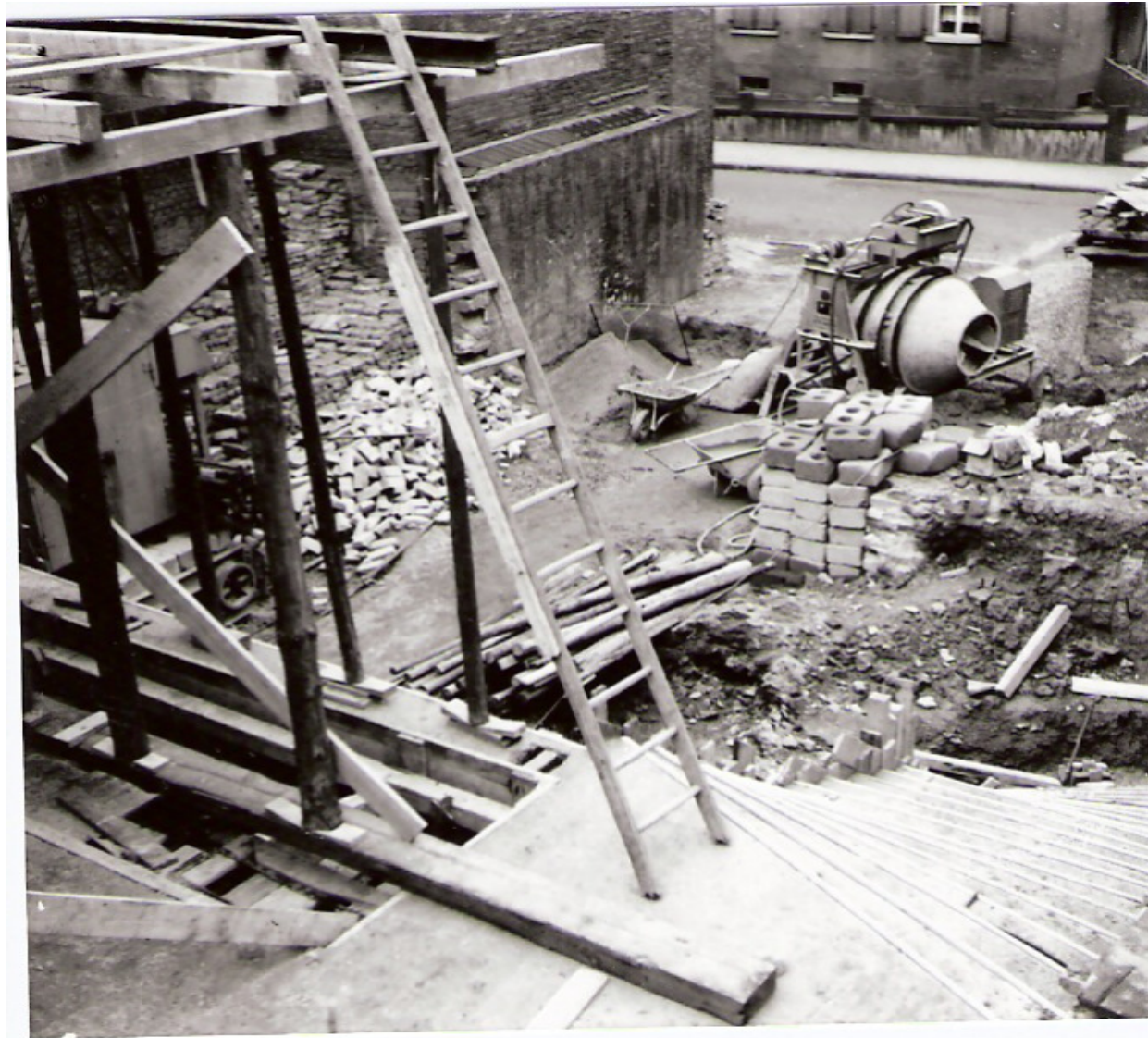




Die
Unterkonstruktion
für die Errichtung
der Empore



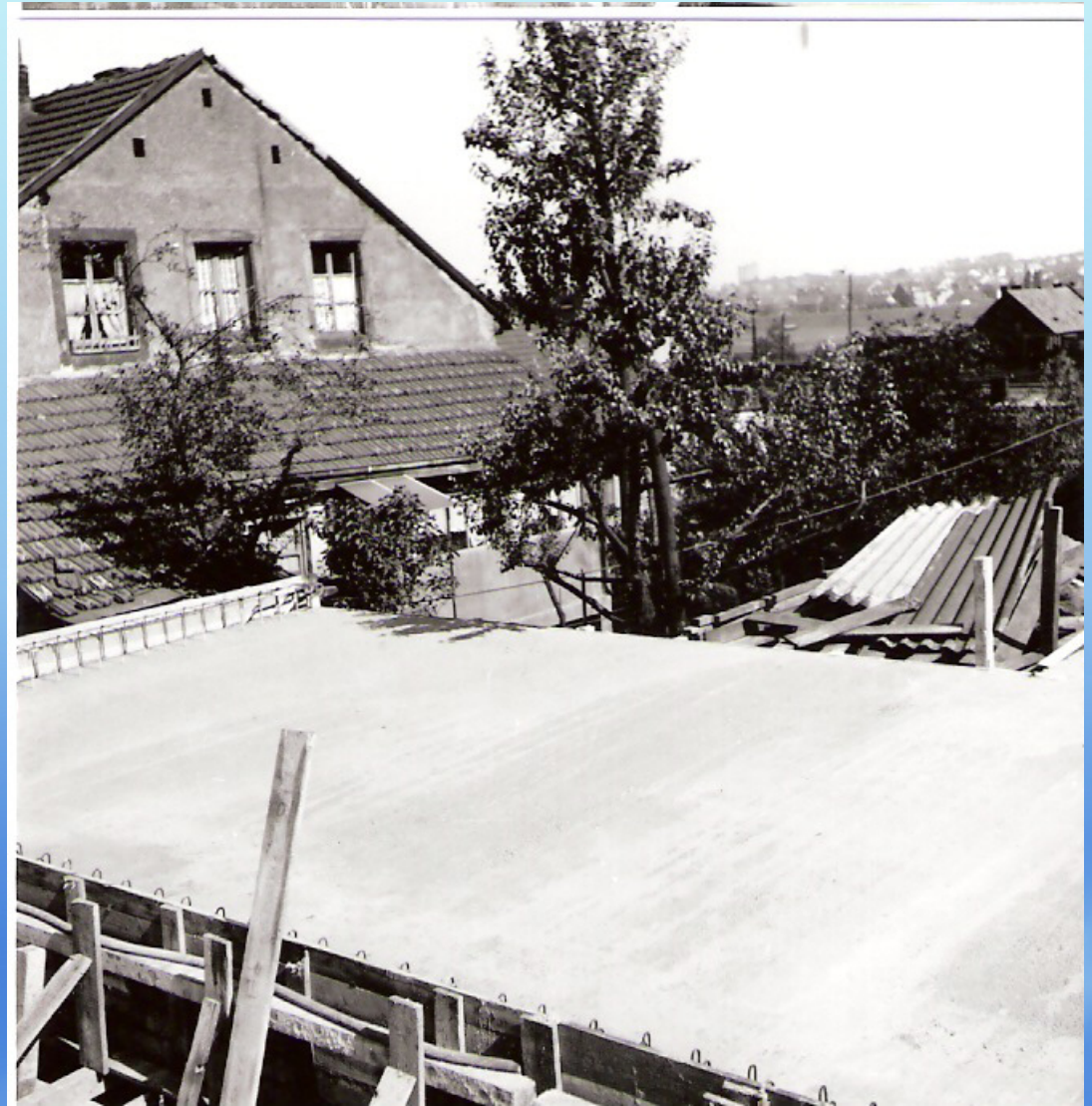
Noch sieht man nur
das Eisengeflecht
der Empore



Der mühsame Weg
um die
Verschalung
des Empore
Boden
zu fertigen

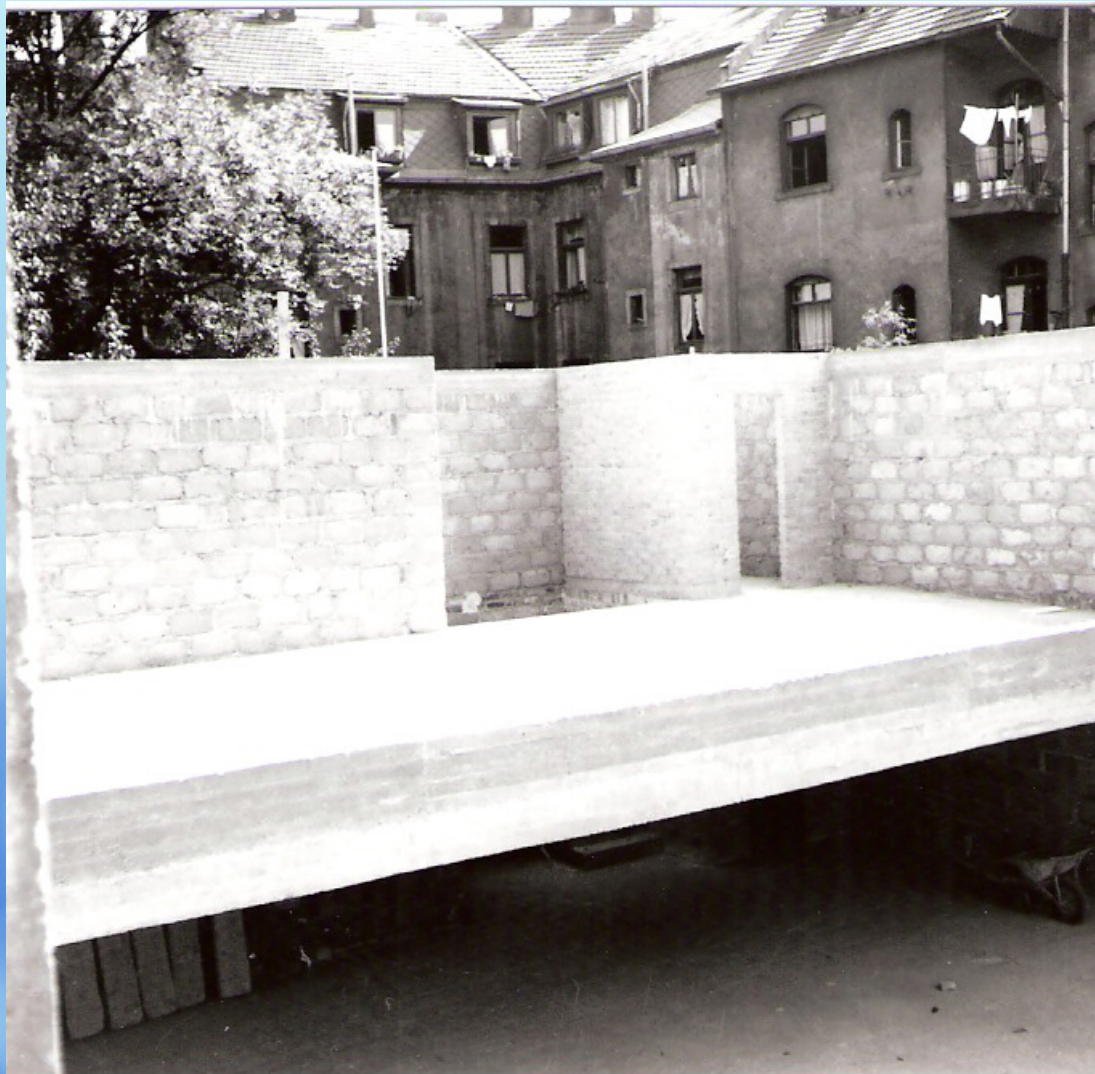
Der Blick in die zukünftige
Toreinfahrt von der Strasse In der
Grät

Der Boden der
Empore ist gegossen



Die Empore in der Entstehung





Die
fertige
Empore
noch
ohne Dach

Der
Gemeindechor
zum
ersten Mal
auf der Empore





Empore
Die
Dachkonstruktion
ist
erkennbar

Bauphase Aussentreppe

Eingang links

von
der
Außentreppe

Rechts unten
der
Aufgang
vom Keller
bzw.
jetzigem
Ämterzimmer





Das Gerüst für die
Außenmauer
steht.

Die Wand kann
gemacht werden



Treppenaufgang
mit
Mauer Seitenabschluss
im Aufbau

Haus Alte Schulstr. 13



Die Außentreppe
Aufgang zum
Kirchensaal
nimmt
Gestalt an

Geländer und
Beleuchtung
fehlt noch



Außentreppe
Abschlussarbeiten

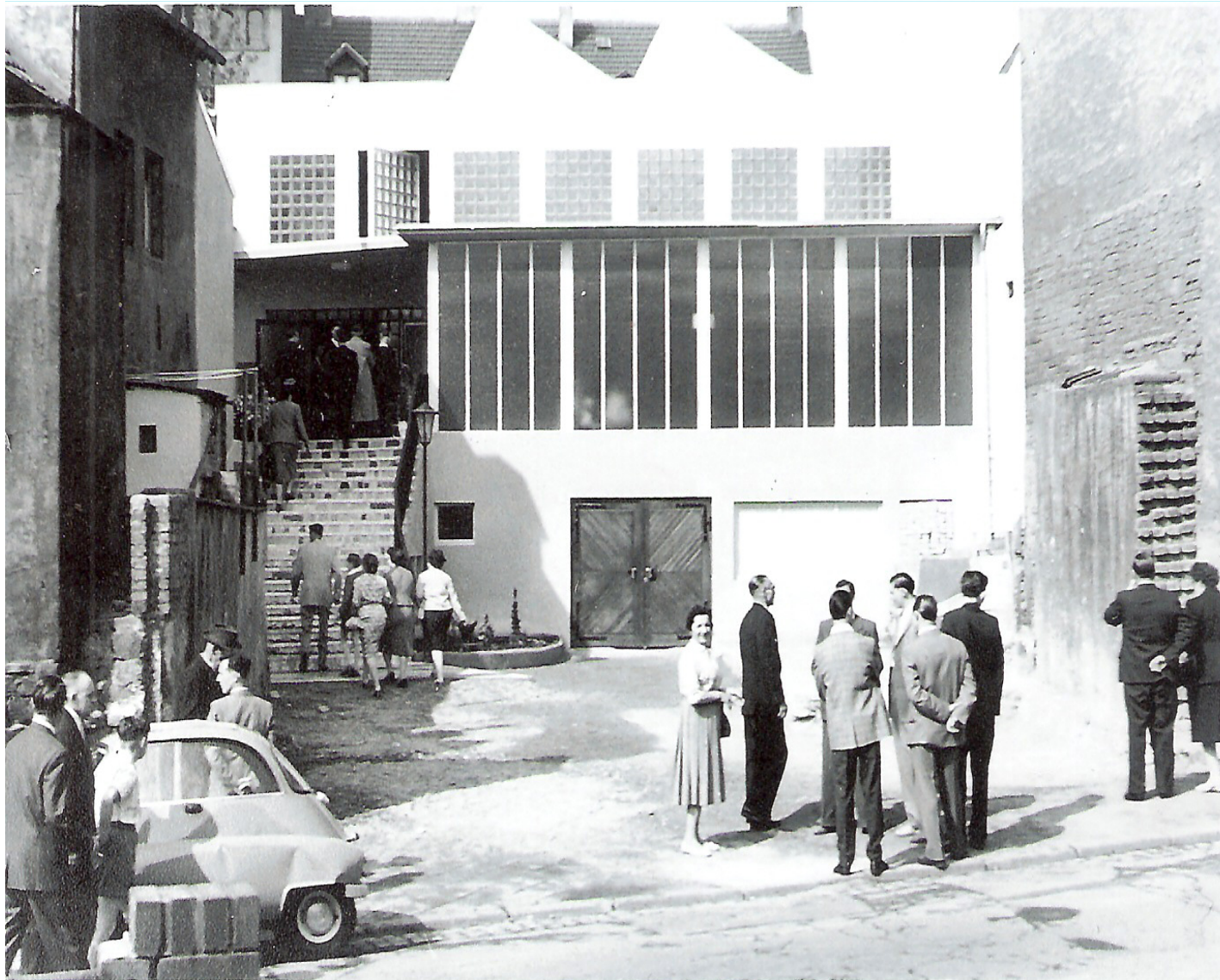
Geländer und
Beleuchtung wird
angebracht



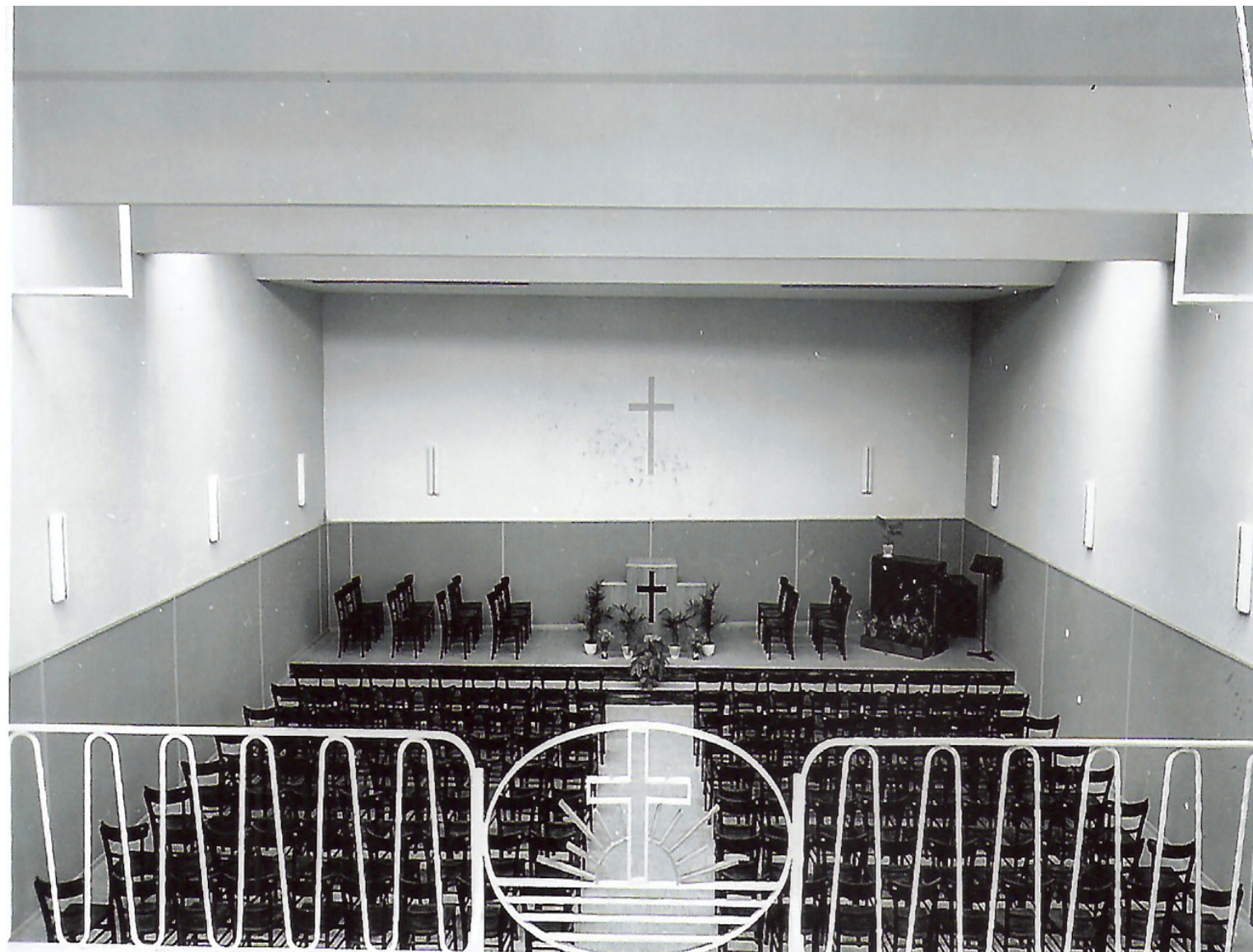
Das Team
der
Treppenbauer



Gemeindemitglieder
gehen zum
Gottesdienst



Zum ersten Mal
ein Gottesdienst-
besuch in der
Kirche



Der
Blick
von
der
Empore



Die
Bestuhlung
im
Kirchensaal
1959



Die Ämter 1959

Ämter der 60er Jahre





Die Gemeinde
anlässlich des
1. Gottesdienstes
im selbst
errichteten
Kirchengebäude



Altar im Jahre 1959



Altar vor der
Renovierung 2002



Altarbereich heute

ENDE